

*Anforderungen an eine  
ordnungsgemäße  
Bilanzierung des  
unbündelten Netzbereiches  
nach § 6 b EnWG*

Workshop zum Unbundling  
14. April 2015, Berlin

---

# ***AGENDA***

1. Rechtliche Grundlagen nach § 6 b EnWG
2. Ordnungsgemäße Bilanzierung von „Tätigkeitsabschlüssen“

---

# *Rechtliche Grundlagen nach § 6 b EnWG*



# Einführung EnWG

Ein Service des Bundesministeriums der Justiz in  
Zusammenarbeit mit der juris GmbH - www.juris.de

## Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz - EnWG)

EnWG

Ausfertigungsdatum: 07.07.2005

Vollzeit:

"Energiewirtschaftsgesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970, 3621), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2543) geändert worden ist"

**Stand:** Zuletzt geändert durch Art. 4 G v. 31.5.2013 I 1388

**Hinweis:** Änderung durch Art. 5 Abs. 1 G v. 26.6.2013 I 1738 (Nr. 32) textlich nachgewiesen, dokumentarisch noch nicht abschließend bearbeitet

Änderung durch Art. 2 G v. 23.7.2013 I 2543 (Nr. 41) noch nicht berücksichtigt

Dieses Gesetz dient der Umsetzung der Richtlinie 2003/54/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2003 über gemeinsame Vorschriften für den Elektrizitätsbinnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 96/92/EG (ABl. EU Nr. L 176 S. 37), der Richtlinie 2003/55/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2003 über gemeinsame Vorschriften für den Erdgasbinnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 98/30/EG (ABl. EU Nr. L 176 S. 57), der Richtlinie 2004/67/EG des Rates vom 26. April 2004 über Maßnahmen zur Gewährleistung der sicheren Erdgasversorgung (ABl. EU Nr. L 127 S. 92) und der Richtlinie 2006/32/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 5. April 2006 über Endenergieeffizienz und Energiedienstleistungen und zur Aufhebung der Richtlinie 93/76/EWG des Rates (ABl. EU Nr. L 114 S. 64).

### Fußnote

+++ Textnachweis ab: 13.7.2005 +++

+++ Zur Anwendung vgl. § 118 +++

Überschrift Fußnote (Text der EG-Umsetzung): IdF d. Art. 1 Buchst. a u. b. G v. 29.8.2008 I 1790 mWv 9.9.2008

Das G wurde als Artikel 1 des G v. 7.7.2005 I 1970 vom Bundestag mit Zustimmung des Bundesrates beschlossen. Es ist gem. Art. 5 Abs. 1 dieses G am 13.7.2005 in Kraft getreten.

+++ Amtlicher Hinweis des Normgebers auf EG-Recht:

Umsetzung der	
EGRL 54/2003	(CELEX Nr.: 32003L0054)
EGRL 55/2003	(CELEX Nr.: 32003L0055)
EGRL 67/2004	(CELEX Nr.: 32004L0067)
EGRL 32/2006	(CELEX Nr.: 32006L0032)
EGRL 123/2006	(CELEX Nr.: 32006L0123) vgl. Art. 2 Nr. 1 G v. 4.11.2010 I 1483 +++

### Inhaltsübersicht

#### Teil 1 Allgemeine Vorschriften

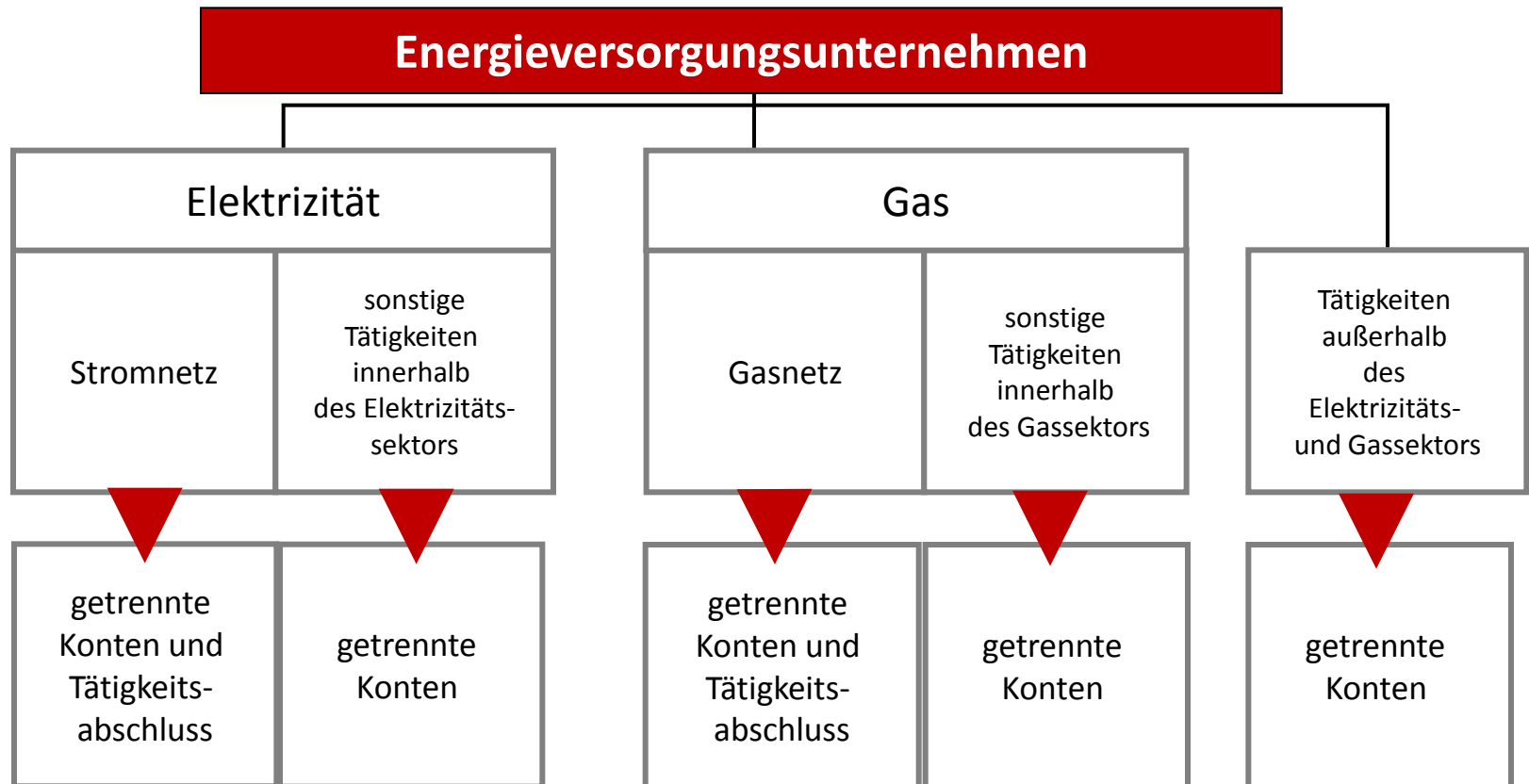
- § 1 Zweck des Gesetzes
- § 2 Aufgaben der Energieversorgungsunternehmen
- § 3 Begriffsbestimmungen

- Seite 1 von 111 -

## § 6b Rechnungslegung und Buchführung

(1) **Vertikal integrierte** Energieversorgungsunternehmen [...], **einschließlich rechtlich selbstständiger Unternehmen**, die zu einer Gruppe verbundener Elektrizitäts- oder Gasunternehmen gehören und mittelbar oder unmittelbar **energiespezifische Dienstleistungen erbringen**, und **rechtlich selbstständige Netzbetreiber sowie Betreiber von Speichereinrichtungen** haben [...] einen **Jahresabschluss und Lagebericht** nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften [...] des Handelsgesetzbuchs aufzustellen, prüfen zu lassen und offenzulegen; **§ 264 Absatz 3 und § 264b des Handelsgesetzbuchs sind insoweit nicht anzuwenden**. [...]

# Rechnungslegung von EVU nach § 6b Abs. 3 EnWG



---

# ***Tätigkeitsabschluss vs. Kontentrennung nach § 6b Abs. 3 EnWG***

## **Tätigkeitsabschluss**

- Mit der Erstellung des Jahresabschlusses ist für jeden, der im genannten **Tätigkeitsbereich** (das sind die in Satz 1 aufgeführten **Nr. 1-6**) jeweils eine den in Absatz 1 Satz 1 genannten Vorschriften entsprechende Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (**Tätigkeitsabschluss**) aufzustellen.

## **Kontentrennung**

- Ggf. Kontentrennung für **andere Tätigkeiten** nach § 6 Abs. 3 Satz 3 und 4 EnWG
- Grds. direkte Zuordnung zu den Tätigkeiten anhand von gesonderten Konten, jedoch auch Schlüsselung unter bestimmten Voraussetzungen möglich

# Rechnungslegung von EVU nach § 6b Abs. 3 EnWG

§ 6b Abs. 3 S. 1 & 2 EnWG  
("Katalogtätigkeiten")

Elektrizitätsübertragung

Elektrizitätsverteilung

Gasfernleitung

Gasverteilung

Gasspeicherung

Betrieb von LNG-Anlagen

Aufstellung, Prüfung und  
Offenlegung von  
Tätigkeitsabschlüssen:

Bilanz

GuV

Erläuterungen

§ 6b Abs. 3 S. 3 EnWG  
("Sonstige Tätigkeiten")

Andere Tätigkeiten **innerhalb** des  
Elektrizitäts-/Gassektors

**Keine  
Tätigkeitsabschlüsse,  
nur Kontentrennung**

§ 6b Abs. 3 S. 4 EnWG  
("Sonstige Tätigkeiten")

Andere Tätigkeiten **außerhalb** des  
Elektrizitäts-/Gassektors

**Keine  
Tätigkeitsabschlüsse,  
nur Kontentrennung**

---

# *Ordnungsgemäße Bilanzierung von „Tätigkeitsabschlüssen“*

## Themen in der Praxis





---

# ***Darlegung Zuordnungsregeln zu den Tätigkeiten***

## **§ 6b Abs. 3 Satz 7 EnWG**

- In der Rechnungslegung = Buchhaltung sind Regeln der Zuordnung anzugeben, d.h. zu dokumentieren

## **Anderer Ansicht BNetzA**

- Zusatzangaben wären integraler Bestandteil des Jahresabschlusses bzw. des Lageberichtes, z.B. Regeln der Zuordnung, Abschreibungsmethoden u.ä.

## **Empfehlung**

- Gesonderte Erläuterung für die Tätigkeitsabschlüsse als Anlage derselben (Ergänzende Angaben)

---

# *Energiespezifische Dienstleistungen - Definition*

## **Allgemein**

- Dienstleistung muss energiespezifisch sein, wie z.B. Verbrauchsabrechnung, IT-Dienstleistungen, soweit speziell für Energiewirtschaft angeboten (keine Standardanwendung)
- Nicht: Buchhaltung, Rechtsberatung, Management- und Finanzdienstleistungen

## **Andere Auffassung BNetzA**

- Allgemeine Dienstleistung wird zur energiewirtschaftlichen Dienstleistung, weil Sie für ein Energieversorgungsunternehmen erbracht wird

---

# *Energiespezifische Dienstleistungen - Erfassung*

- Erfassung energiespezifischer Dienstleistungen auch bei den regulierten Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 Satz 1 Nr. 1-6 EnWG, möglich;
- **Alternativ** bei den sonstigen Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitäts- bzw. Gassektors

# *Energiespezifische Dienstleistungen - Pachtmodell*

## **Energiespezifische Dienstleistung im Pachtmodell**

- **Netzverpächter** erbringt energiespezifische Dienstleistung (z. B. Rechtsberatung im Energiebereich) für die Netzgesellschaft
  - **Zwei Tätigkeitsbereiche**  
Netzverpachtung (Tätigkeitsabschluss) und energiespezifische Dienstleistung (Kontentrennung, ggfs. eigenständiger Tätigkeitsabschluss)?

oder

- Energiespezifische Dienstleistung dem **Tätigkeitsabschluss** „**Netzverpachtung**“ zuzuordnen?

# Energiespezifische Dienstleistungen – Shared Service Gesellschaften

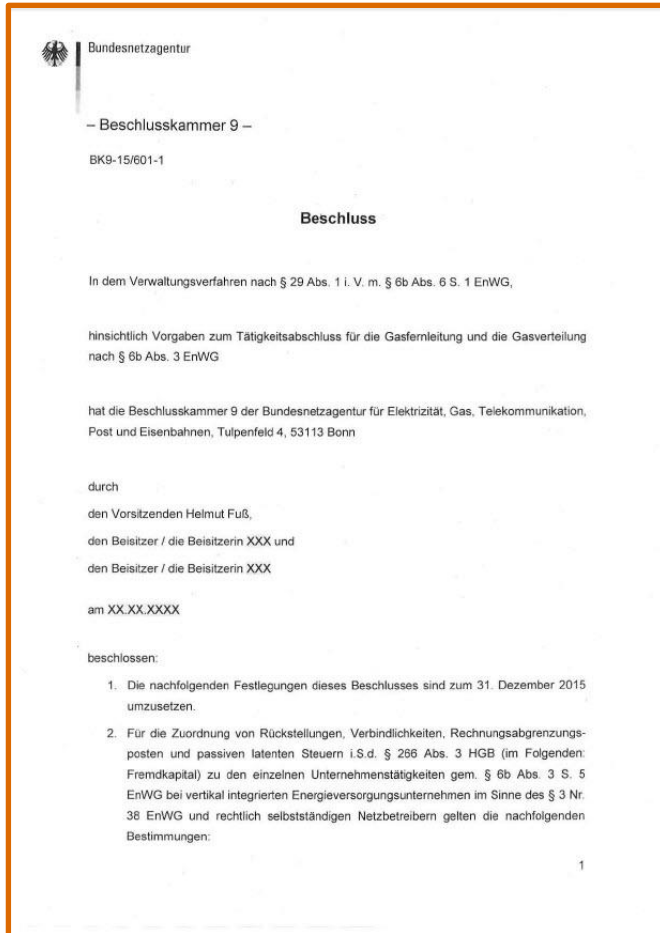
## Energiespezifische Dienstleistung

- Strittig ist die Zuordnung von energiespezifischen Dienstleistungen außerhalb des Strom- und Gassektors
- Berücksichtigung von energiespezifischen Dienstleistungen für konzernfremde Unternehmen (?)

## ⇒ Folgewirkungen für den Dienstleister

- Jahresabschluss nach EnWG / energiewirtschaftliches Testat
- Sonstige Tätigkeit innerhalb Strom/Gas oder eigenständige Tätigkeit
- Übermittlung des Prüfungsberichts an BNetzA; keine zahlenmäßige Darstellung der Kontentrennung im Bericht

# Beschlussentwurf der BNetzA für Festlegungen nach § 6b Abs. 6 EnWG



- 01. April 2015 – kein Scherz!
- Kernpunkte betreffen die **Aufstellung** von Tätigkeitsabschlüssen für die Gasfernleitung und die Gasverteilung
  - Gleichmäßige Aufteilung von Fremdkapital auf alle Geschäftsbereiche eines integrierten EVU's
  - Ausweis von Brutto-Umsatzerlösen ohne Verrechnung mit Erlösminderungen (wie z.B. Rückstellungen)
- Ähnliche Vorgaben auch für Strom?

---

## *Weitere Einzelfragen zu Tätigkeitsabschlüssen*

- Es liegt ein Einspartenunternehmen (z. B. nur Netzverteilung im Strom) vor
- Zuordnung von unter den Finanzanlagen erfassten Beteiligungen zu einzelnen Tätigkeiten
- Schlüsselungen auf unterschiedliche Tätigkeiten

---

***Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.***